



HALLE ★ *Die Stadt*

Informationsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2005/05385**
Datum: 01.11.2005
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt: 1.6100.650000
Verfasser: GB Planen, Bauen und
Straßenverkehr

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	14.12.2005	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Information des Projektsteuerers IPM an den Stadtrat der Stadt Halle (Saale) "32. Quartalsbericht Straßenbahnneubaumaßnahme Halle-Neustadt/ Hauptbahnhof"

Ingrid Häußler
Oberbürgermeisterin

32. Quartalsbericht

Projekt Straßenbahn Halle-Neustadt bis Riebeckplatz/Hauptbahnhof an den Stadtrat der Stadt Halle

Planungsstand

Für den 1. Hauptabschnitt (Halle-Neustadt) erfolgt zur Zeit die Prüfung des Verwendungsnachweises (Fördermittel).

Die Ausführungsplanung für die Baumaßnahmen am Riebeckplatz wurde fertig gestellt. Die Planung der Verkehrsführungszustände für die nächsten Bauphasen wurde weiter detailliert. Für die restlichen Straßenbereiche und die Läden im Innenring wurden die Ausschreibungsunterlagen erstellt. Die europaweiten Ausschreibungen wurden veranlasst. Für den Teilbereich Delitzscher Straße bis zur Gleiseinbindung wurde die Ausführungsplanung erarbeitet.

Für den Projektbereich des Straßenbahnprojektes (Fußgängertunnel Waisenhausring bis Franckestraße) wurden die ersten Ausschreibungsverfahren abgeschlossen (z. B. Stützbauwerke, Straßenbau B 80 / Franckestraße). Die nördlichen Bereiche inkl. der Straßenbahnanlagen werden zur Ausschreibung vorbereitet.

Baurechtschaffung Bereich Innenstadt, 2. Hauptabschnitt

Es besteht Baurecht für den gesamten Projektbereich.

Grunderwerb

Der Grunderwerb im 1. Hauptabschnitt (Halle-Neustadt) ist abgeschlossen worden.

Im Bereich Mansfelder Straße bis Franckeplatz sowie Riebeckplatz ist der Grunderwerb weitgehend erfolgt.

Im Bereich Fußgängertunnel Waisenhausring bis Franckestraße sowie im Bereich Hauptbahnhof erfolgen noch Bearbeitungen zum Grunderwerb.

Fördermittelbewilligung

Die Bewilligungsbescheide für 2005 liegen vor.

Die Anmeldungen für die Fortsetzungsraten werden termingemäß eingereicht.

Die jährliche Mittelbereitstellung wird zwischen den Fördermittelgebern und der HAVAG abgestimmt. Auf Grund der Finanzsituation der HAVAG und der Stadt Halle ist die erforderliche Bereitstellung der Eigenmittel kritisch.

Für die städtebaulichen Maßnahmen im Bereich des Riebeckplatzes sind ergänzende Bewilligungen erfolgt. Durch Differenzen zwischen dem jährlichen Mittelbedarf und den Mittelbereitstellungen werden voraussichtlich Zwischenfinanzierungen erforderlich.

Bauablauf

Bearbeitungsstand:

Gegenwärtig wird an der Realisierung von 28 Baulosen gearbeitet. 121 Baulose sind bereits fertig gestellt.

Es sind folgende Schwerpunkte besonders zu benennen:

Erster Hauptabschnitt (Halle-Neustadt, Baumaßnahmen BA 1 bis BA 5)

Die Arbeiten im 1. Hauptabschnitt sind abgeschlossen.

- Baumaßnahmen BA 6 u. BA 7 (Mansfelder Straße bis Franckeplatz)

Die Arbeiten im 6. und 7. Bauabschnitt sind abgeschlossen.

- Baumaßnahmen BA 8 (östlich Franckeplatz bis Fußgängertunnel Waisenhausring)

Die Straßenbahnrampe ist in Betrieb. Der Straßenbau ist abgeschlossen. Die

Begrünungsarbeiten und Baumpflanzungen befinden sich in Vorbereitung (Herbst 2005).

- Baumaßnahmen BA 9 (Fußgängertunnel Waisenhausring bis Riebeckplatz)

Der Bereich südlich der Waisenhausapotheke und die Rampe zum Franckeplatz wurde zur Erreichung der Baufreiheit für den Verkehr gesperrt. Die provisorische Verkehrsführung über

"An der Waisenhausmauer" und "Am Leipziger Turm" hat sich sehr gut bewährt. Die Stützbauwerke entlang der zukünftigen B80 sind in Arbeit. Der Straßenbau hat mit dem Rückbau der alten Verkehrsanlagen und umfangreichem Bodenaustausch bereits begonnen. Die diesbezüglichen Vorleistungen der HWA zum Kanal- und Schachtbau wurden fristgerecht ausgeführt. Im Anschlussbereich an den Riebeckplatz wurden die Stützbauwerke für die Straßenbahnrampe fertig gestellt. Der Kabeltiefbau für die Straßenbahnanlagen in dieser Rampe ist abgeschlossen und die Gleisbauarbeiten befinden sich in Vorbereitung.

- **Baumaßnahmen BA 10 (Bereich Riebeckplatz)**

Die Straßenbahnanlagen (u. a. Gleis, Fahrleitung, Bahnstrom, Haltestellen) konnten für die feierliche Inbetriebnahme am 23. Oktober 2005 termingemäß fertig gestellt werden.

Umfangreiche Pflasterarbeiten mit hohem gestalterischen Anspruch prägten in den letzten Wochen das Bild der Baustelle genauso wie die Fertigstellung der ausladenden Treppenanlage am LISA. Die Erstellung der neuen Platzbeleuchtung wurde im Zuge dieser Arbeiten mit begonnen. Die Ingenieurbauwerke im Bereich am LISA und am Kastanienensemble sind fertig gestellt. Die Herstellung der Freiflächen und die Pflanzmaßnahmen wurde fortgesetzt.

Im südlichen Bereich des Kreisverkehrs wurden an zwei Teilknoten die Lichtsignalanlagen in Betrieb genommen. Dies hat das Unfallgeschehen bereits wesentlich reduziert und führte nicht zu einer Verschlechterung der Leistungsfähigkeit.

Die Koordinierung mit den Baumaßnahmen des Gestaltungsprojektes (Bau der Ladenzeilen, Hochstraßenstützenwechsel) ist trotz sehr eingeschränkter Platzverhältnisse im wesentlichen gelungen. Die Fußgängerführung vom Bahnhof zur Leipziger Straße konnte mit mehreren Umverlegungen lückenlos aufrecht erhalten werden.

Der Beginn des Straßenbaus für die Ringfahrbahn wird für Frühjahr 2006 vorbereitet.

- **Brückenbaumaßnahme BA 11 (Bereich Hauptbahnhof)**

Die Straßenbahnanlagen (u. a. Gleis, Fahrleitung, Bahnstrom, Haltestellen) konnten für die feierliche Inbetriebnahme am 23. Oktober 2005 termingemäß fertig gestellt werden.

Der Ingenieurbau ist bis auf Komplettierungsmaßnahmen abgeschlossen. Die zukünftigen Haltestellen wurden gestaltet und die Pflasterung mit hochwertigem Naturstein wurde großflächig vorangetrieben.

Öffentlichkeitsarbeit

Anlässlich der Inbetriebnahme der neuen Straßenbahntrassen im Bereich Riebeckplatz / Hauptbahnhof am 23. Oktober 2005 organisierte die HAVAG eine Festveranstaltung. Neben den Bürgern und Fahrgästen der Stadt Halle waren auch die Projektbeteiligten geladen. Durch die eingeworbenen Sponsorengelder konnte die Veranstaltung vollständig finanziert werden.

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme wurden Informationsprospekte und Flyer erarbeitet und verteilt.

Diverse Pressegespräche wurden geführt (u. a. MZ, MDR, TV Halle). Über die Planung und die Baumaßnahmen wurden die Medien und der Rundfunk mehrfach informiert. Es erfolgte eine große Anzahl an Veröffentlichungen (u. a. MZ, Bild, SuperSonntag, Sonntagsnachrichten, Radio Brocken, MDR, TV Halle).

Anfragen von Bürgern zur Planung und zum Baugeschehen wurden ausgewertet und beantwortet.

Die Verkehrseinschränkungen für die Baumaßnahmen werden regelmäßig mit der Unteren Verkehrsbehörde abgestimmt und in der Verkehrskarte Halle erfasst.

Im Internet wird unter www.halle.de und www.havag.com über das Projekt informiert.